

Berlin, 18. Juni 2015

Presseeinladung

## Netzwerk Märkisches Viertel e.V. erhält den StadtPflegeCOMPASS

### **Feierliche Preisverleihung in der VIERTEL BOX, dem Kommunikationsraum des Märkischen Viertels**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

zu Ehren des Netzwerk Märkisches Viertel e.V. lädt die GESOBAU zur feierlichen Preisübergabe des StadtPflegeCOMPASS in die VIERTEL BOX im Märkischen Viertel ein.

Der mit 1.000 Euro dotierte Preis wurde in diesem Jahr zum zweiten Mal an vier kommunale Projekte vergeben, die den Bürgerinnen und Bürgern ein selbstbestimmtes Altern ermöglichen und Pflegebedürftigkeit vermeiden oder zeitlich hinauszögern.

Die Initiatoren des Preises sind das Gesunde Städte-Netzwerk und die COMPASS Pflegeberatung. Eine unabhängige Jury prämierte aus 44 Einreichungen das Netzwerk Märkisches Viertel e.V.

**Termin:** Donnerstag, 25. Juni 2015

**Zeit:** 09:30-10:30 Uhr

**Ort:** VIERTEL BOX, Wilhelmsruher Damm, gegenüber dem Märkischen Zentrum, 13439 Berlin

Die Preisverleihung findet in Anwesenheit des Bezirksstadtrats für Jugend, Familie und Soziales, **Andreas Höhne**, des Bezirksstadtrats für Wirtschaft, Gesundheit und Bürgerdienste, **Uwe Brockhausen**, der Vorstandsvorsitzenden des Netzwerk Märkisches Viertel e.V. und Leiterin des Pflegestützpunkts Reinickendorf, **Uta Reiberg**, und **Irina Herz**, GESOBAU-Geschäftsbereichsleiterin für Reinickendorf, Wedding und Charlottenburg-Wilmersdorf, sowie weiteren Vertretern der GESOBAU und des Netzwerk Märkisches Viertel e.V. statt.

Sie sind herzlich eingeladen. Bitte geben Sie uns unter [kommunikation@gesobau.de](mailto:kommunikation@gesobau.de) kurz Bescheid, ob wir Sie erwarten dürfen.

---

#### **Pressekontakt:**

Kirsten Huthmann, Pressesprecherin

Tel.: (030) 4073-1236, [Kirsten.Huthmann@gesobau.de](mailto:Kirsten.Huthmann@gesobau.de)

GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | [www.gesobau.de](http://www.gesobau.de)

## **GESOBAU AG**

Die landeseigene GESOBAU AG bewirtschaftet mit Tochtergesellschaften einen Bestand von rund 41.000 eigenen Wohnungen, vornehmlich im Berliner Norden. Die 60er-Jahre-Großsiedlung „Märkisches Viertel“, die zurzeit zur Niedrigenergiesiedlung umgebaut wird, ist ihre markanteste Einzelbestandsmarke. Die GESOBAU engagiert sich nachhaltig für gute Nachbarschaften in ihren Quartieren, unterstützt Bildungsinitiativen und Schulen und wirkt auf die sozialräumliche Integration aller Menschen hin, die in ihren Beständen leben. Eine nachhaltige Entwicklung ist das Geschäftsmodell der GESOBAU. So hat sie unter anderem bereits große Erfolge bei der Reduzierung von Treibhausgasen durch energetische Modernisierung in der Großsiedlung Märkisches Viertel in Berlin-Reinickendorf erzielt. Seit 2014 baut die GESOBAU auch wieder neu, und erweitert durch Neubau und Ankauf den städtischen Wohnungsbestand.

## **Netzwerk Märkisches Viertel e.V.**

Die Gründung des Netzwerks Märkisches Viertel im Oktober 2003 geht zurück auf eine Initiative der GESOBAU, des Pflegestützpunktes Reinickendorf und des Bezirksamtes Reinickendorf. Mit dem Motto „Hier will ich bleiben“ besteht das Ziel des Netzwerkes darin, den Bewohnerinnen und Bewohnern im Märkischen Viertel so lange wie möglich ein selbstständiges Leben in der eigenen Wohnung zu ermöglichen. Die Netzwerkpartner sind aus dem Verständnis in den Verein eingetreten, die sozialen Strukturen im Stadtteil gemeinsam zu stärken und zu entwickeln sowie fehlende Bedarfe aufzuspüren und Versorgungslücken abzubauen. Heute sind 30 Mitglieder und Ehrenmitglieder im Netzwerk aktiv. Zu ihnen gehören neben dem Bezirksamt, der GESOBAU und dem Pflegestützpunkt die Seniorenvertretung Reinickendorf, der Behindertenbeirat, Pflegeanbieter, Handwerksbetriebe, Nachbarschaftszentren, Schulen und viele mehr.

## **Gesunde Städte-Netzwerk**

Das Gesunde Städte-Netzwerk ist ein freiwilliger Zusammenschluss von Kommunen mit dem Ziel, Gesundheit, körperliches, seelisches und soziales Wohlbefinden in den Mittelpunkt der Entscheidungen zu stellen und Gesundheitsförderung als gesellschaftspolitische Aufgabe zu verankern. Im Netzwerk sind 75 Mitgliedsstädte organisiert. Weitere Informationen finden Sie unter [www.gesunde-staedte-netzwerk.de](http://www.gesunde-staedte-netzwerk.de).

## **COMPASS Private Pflegeberatung**

COMPASS Private Pflegeberatung ist eine Tochtergesellschaft des Verbandes der Privaten Krankenversicherung (PKV Verband) und wird von diesem getragen. COMPASS ist in der Pflegeberatung tätig und bietet allen privat Versicherten und ihren Angehörigen diese Beratung kostenfrei und neutral an. Weitere Informationen finden Sie unter [www.compass-pflegeberatung.de](http://www.compass-pflegeberatung.de).

---

### **Pressekontakt:**

Kirsten Huthmann, Pressesprecherin  
Tel.: (030) 4073-1236, [Kirsten.Huthmann@gesobau.de](mailto:Kirsten.Huthmann@gesobau.de)  
GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | [www.gesobau.de](http://www.gesobau.de)